



LANDKREIS GÖTTINGEN

Gefördert vom:



Zugänge zu Familien im Rahmen von Kita-Einstieg

Workshop auf dem Fachforum Frühe Hilfen und Kinderschutz

19.06.2019

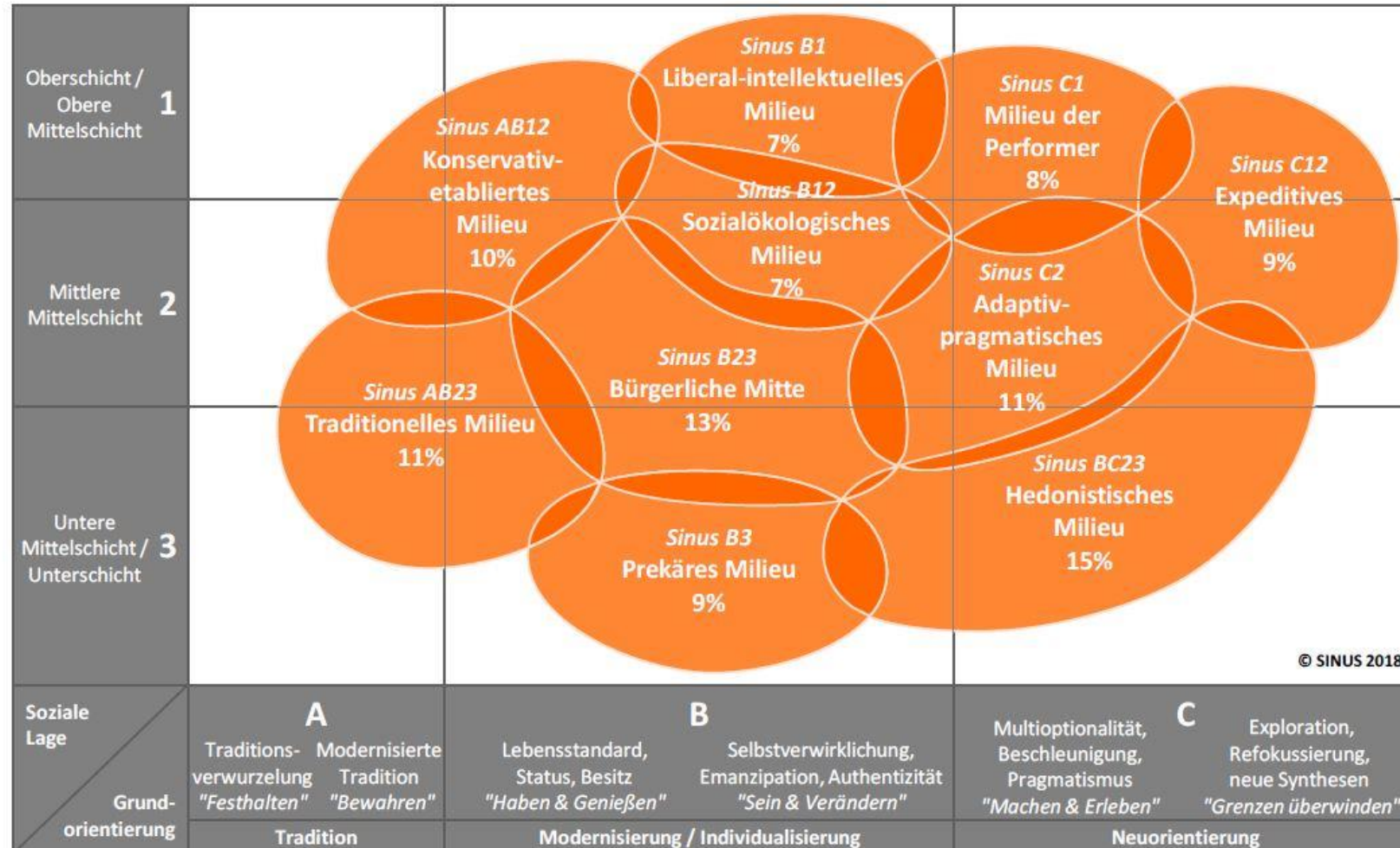




- Differenzierte Zugänge zu Familien im Sinne des Milieumarketings
- Bundesprogramm Kita-Einstieg
- Zugänge zu Familien bei Kita-Einstieg vor Ort
 - Landkreis Göttingen
 - Stadt Göttingen
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Die Sinus-Milieus[®] in Deutschland 2018

Soziale Lage und Grundorientierung



Bundesprogramm Kita-Einstieg

„Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“

- Förderprogramm des BMFSFJ 2017-2020
- 2018: bundesweit 153 Kita-Einstieg-Vorhaben an 167 Standorten
 - In der Nähe: Werra-Meißner-Kreis, Kassel, Landkreis Holzminden, Hannover

Ziele

- Zugangshürden zur Kindertagesbetreuung abbauen
- Mit früher Bildung zu gleichen Chancen für alle Kinder

Bundesprogramm Kita-Einstieg

- niedrigschwellige Angebote, die den Zugang zu frühkindlichen Bildungs- und Betreuungsangeboten vorbereiten und unterstützend begleiten
- Netzwerkstrukturen aufbauen/ stärken
- Angebote für
 - Eltern (Information und Aufklärung)
 - Kinder (niedrigschwellige, fröhliche Angebote)
 - Pädagogische Fachkräfte (Qualifizierung)

Kita-Einstieg Landkreis Göttingen

LANDKREIS GÖTTINGEN



- Umsetzung verschiedener Programme:
 - Griffbereit/ Rucksack (z.B. St. Klaus)
 - Elterntalk (bisher Duderstadt und Umgebung und Herzberg)
 - Familiensprechstunde (an zwei Familienzentren; Duderstadt St. Klaus und Gieboldehausen)

→ Umsetzung von niedrigschwelliger, aufsuchender Unterstützung zur Verbesserung der Möglichkeiten, an frühkindlichen Bildungsangeboten teilzunehmen.

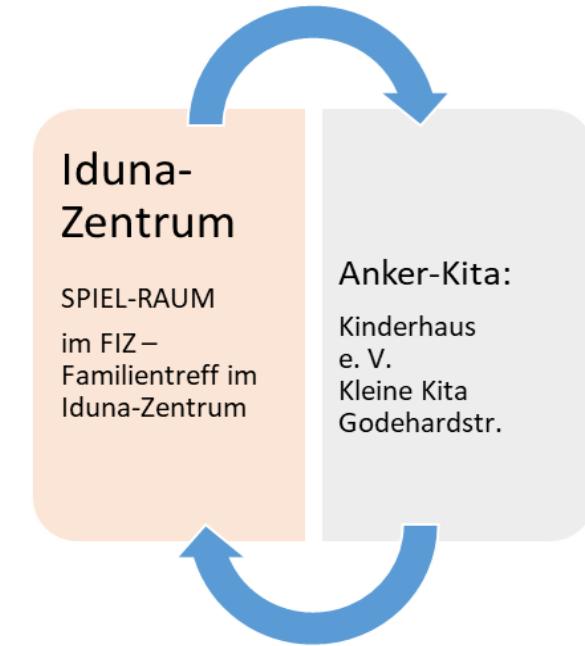
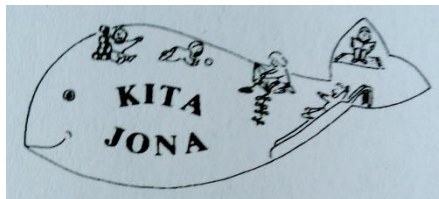
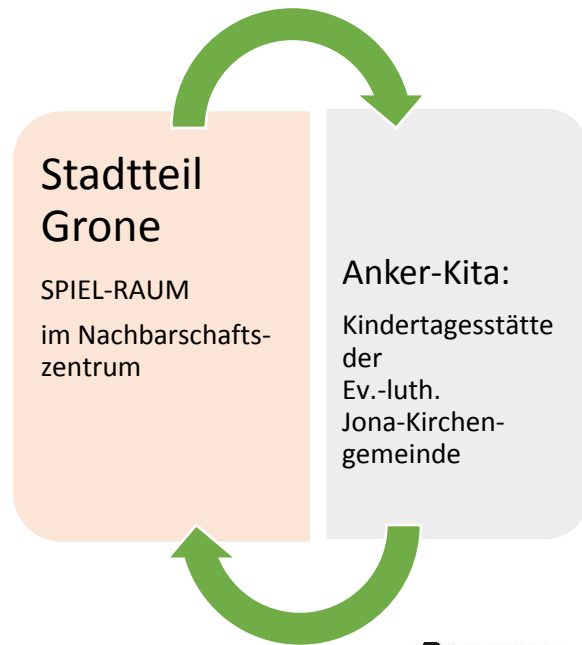
Welche Ansprachewege wir gehen...

- **„Mund-zu-Mund-Propaganda“**, insbesondere über die Bekanntmachung der Projekte bei anderen Fachkräften, welche das Angebot dann, teilweise sogar direkt den Eltern/ Familien, weiterempfehlen können
- **Flyer/ Info-Zettel für Fachkräfte** mit kurzer inhaltlicher Übersicht und Ansprechpartnerin
- **Anknüpfung an bestehende Angebote/ Orte**, welche bereits gut von Familien besucht werden, bzw. zur Lebenswelt der Familien, die erreicht werden sollen, bereits gehören

Welche Ansprachewege wir gehen...

- **Kleine Plakate** in einfacher Sprache, welche die Familien direkt zum Mitmachen ermuntern (sollen)
- Familiensprechstunde als „**Türöffner**“ zu den Familien
- Bald: **Shirts** für die Mitarbeiterinnen der Familiensprechstunde, welche im FamZ getragen werden, damit die Mitarbeiterinnen immer als Ansprechpartner erkennbar sind. Die Shirts werden nicht zu den Hausbesuchen getragen!

Kita-Einstieg Stadt Göttingen



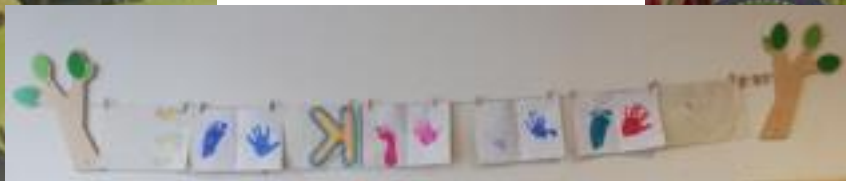
Kita-Einstieg Stadt Göttingen Spiel-Raum in Grone

- 6 Kinder von 1-6 Jahren (Schwerpunkt Krippenalter)
- teilweise in Begleitung ihrer Mütter
- tägl. 9 – 12 Uhr
- 1x pro Woche: Ausflug in den Bewegungsraum der Jona-Kita



Kita-Einstieg Stadt Göttingen Spiel-Raum im Iduna-Zentrum

- 8 Kinder von 1-3 Jahren
- ohne Eltern
- tägl. 9 – 12 Uhr
- alle zwei Wochen: Ausflug zum Außengelände der Kleinen Kita Godehardstraße



Kita-Einstieg Stadt Göttingen

Elternangebote

- Aufsuchende Arbeit: individuelle Unterstützung, Beratung, Begleitung, Vermittlung nach Bedarf
- Austausch, Aufklärung und Bildung in regelmäßigen Treffen
 - GRONE:
1x pro Woche thematisches Mamafrühstück
 - IDUNA-ZENTRUM:
1x im Monat gemeinsames Frühstück



Kita-Einstieg Stadt Göttingen

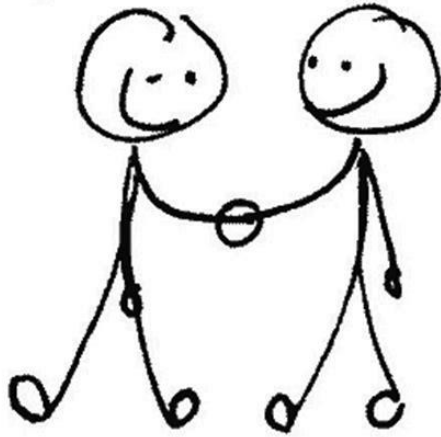
Zugänge zu Familien

- Anknüpfen an vertraute Orte oder Aktivitäten
 - Nachmittagsangebot im Familientreff im Iduna-Zentrum
 - Nachbarschaftszentrum als Begegnungsstätte
- „Türöffner“ Familienbegleiterin
- Beziehungsarbeit
- Mund-zu-Mund-Propaganda

- Nachbarschaftsfeste

Diskussion und Erfahrungsaustausch





Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Rita Balakrishnan
Stadt Göttingen

r.balakrishnan@goettingen.de

Daniela Schwarze
Landkreis Göttingen

schwarze.d@landkreis-goettingen.de